

SC-350/SC-360 Coin Counters Bedienungsanleitung



SCAN COIN



**Global Headquarters
North and South America**

1743 S Linneman Rd
Mt Prospect IL 60056
USA
Phone: +1 (847) 593-6130
Fax: +1 (847) 593-6137
info@suzohapp.com

**Netherlands Headquarters
Europe, the Middle East and Africa**

Rijnzathe 12
3454 De Meern
The Netherlands
Phone: +31 186 64 33 33
Fax: +31 186 64 33 22
info.nl@suzohapp.com

**Hong Kong Headquarters
Asia and the Pacific**

Unit B 3/F
Dragon Industrial Building
93 King Lam Street
Lai Chi Kok, Kowloon
Hong Kong
Phone: +852 2856 3033
Fax: +852 2590 6423
info.ko.hk@suzohapp.com

Inhalt

Allgemeine Informationen	1
Konformitätserklärung	1
FCC Standard	1
Umweltverträglichkeit	1
Verantwortlichkeit	1
Sicherheitshinweise	2
Installation	3
Lagehinweise	3
Warnungsetiketten	3
Typenschild	4
Einleitung	5
Software-Version	5
Zubehör	5
Maschinenteile	6
Bedienungsfeld	7
Speicher	7
Tasten mit Verzögerungsfunktion	7
Betrieb	8
Betriebsarten	8
Fortlaufende Zählung	8

Stückzählung	8
Inbetriebnahme	9
Fortlaufende Zählung	9
Speichern	9
Speicherinhalt lesen	9
Speicherinhalt löschen	10
Zurücksetzen	10
Stückzählung	10
Einstellen einer temporären Stoppstückzahl	11
Ändern der eingestellten Stoppstückzahl	11
Blockierter Münzauswurf	12
Umgehen des automatischen Stopps	12
Service	12
Das Zählen von Münzen von bis zu 38 mm	13

Störungssuche	14
Keine Displayanzeige/Das Maschine startet nicht ..	14
Anzeige wird leer	14
Motor stoppt	14
Wartung	15
Transportriemen auswechseln	15
Reinigung	16
Münzlaufbahn säubern	16

>>>

>>>

Transportriemen säubern 16

Teknische Daten 17

Allgemeine Informationen

SUZOHAPP behält sich das Recht vor, ihre Maschinen abzuändern und zu verbessern, sofern dies erforderlich scheint. Diese Anleitung beschreibt die Maschine zum Zeitpunkt der Drucklegung, so dass für die Zukunft Abweichungen nicht auszuschließen sind.

Eine - auch auszugsweise - Vervielfältigung dieser Anleitung für einen anderen Zweck als den der ausschließlichen Nutzung durch den Käufer, bedarf der Zustimmung der SUZOHAPP.

Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt in dieser Bedienungsanleitung, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit Befolgender Norm oder normativem Dokument übereinstimmt:

- EN 60 950-1:2006 + A11
- EN 61 000-6-1:2007
- EN 61 000-6-3:2007

Gemäß den Bestimmungen der Richtlinien:

- Niederspannungs-Direktive 2006/95/EC;
- EMC-Direktive 2004/108/EC.

FCC Standard

FCC Teil 15 (2008): Hochfrequenzgerät, Unterabschnitt B, mögliche ungewollte Störquellen. Geräteausstattung Klasse B.

Umweltverträglichkeit



WEEE-Richtlinie (nur in der EU gültig)

Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment, WEEE) 2002/96/EC.

Geräte mit diesem Symbol müssen bei der Entsorgung gesondert und in Übereinstimmung mit den Gesetzen der jeweiligen Länder für umweltgerechte Entsorgung, Aufarbeitung und Recycling elektrischer und elektronischer Geräte behandelt werden.

Hinweis!

Wenn die Maschine Batterien oder Akkus enthält, müssen diese entnommen und gemäß den örtlich geltenden Regelungen getrennt entsorgt werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren SUZOHAPP-Händler.

Verantwortlichkeit

Der Hersteller dieser Maschine übernimmt keine Haftung für Verletzungen oder Schäden an Personal oder Maschine, wenn die Maschine in irgendeiner Weise verändert oder auf eine Art benutzt wird, für die sie zum Zeitpunkt der Lieferung nicht konzipiert war. Wenn die Anwendungsbedingungen der Maschine geändert werden, ist der Hersteller zu unterrichten.

Sicherheitshinweise

Dieses Bedienungsanleitung enthält Sicherheitsinformationen, die alle Anwender der Maschine lesen müssen. Die Sicherheitshinweise sind als Warnung auf Befolgende Weise dargestellt:



WARNUNG!

Risiko von Personenschäden

Diese Symbole weisen auf eine mögliche Gefährdung der Gesundheit und Sicherheit des Anwenders hin. Die Art der Gefährdung und wie diese vermieden werden kann, ist deutlich angegeben. Sie erscheinen an den zutreffenden Stellen in dieser Bedienungsanleitung.

Vorsicht!

Dieser Text gibt eine Gefährdung für die Maschine an, jedoch **nicht** eine Gefährdung der Bedienperson. Es ist deutlich angegeben wie man die Gefährdung vermieden kann. Sie erscheinen an den zutreffenden Stellen in dieser Bedienungsanleitung.



WARNUNG!

Risiko durch Stromschläge

Nach Anschluss an das Stromnetz existieren lebensgefährliche Spannungen in dieser Maschine. Trennen Sie die Maschine stets von der Stromquelle, bevor Sie sie reinigen oder warten.



WARNUNG!

Risiko durch Stromschläge

Die Maschine ist eine Metallkonstruktion und darf nur über einen Schutzkontakt an das Stromnetz angeschlossen werden. Stellen Sie sicher, dass sowohl der Netzstecker als auch die Steckdose geerdet sind. Dies ist keine Anschlussalternative, sondern eine unbedingte Voraussetzung für den Betrieb dieser Maschine. Wenn diese Bedingung nicht eingehalten wird, werden dadurch die internationalen Normen zum Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung am Arbeitsplatz verletzt.



WARNUNG!

Klemmgefahr

In der Maschine gibt es bewegliche Teile und scharfe Kanten, deshalb ist äußerste Vorsicht geboten. Berühren Sie keine Teile im Innern der Maschine, wenn diese eingeschaltet ist.



WARNUNG!

Kippgefahr

Beim Absacken nicht die Last überschritten, die auf einem Afkleber angezeigt ist (siehe [“Warnungsetiketten” auf Seite 3](#)).



WARNUNG!

Risiko von Hörschäden

Verwenden Sie einen Gehörschutz, wenn die Maschine läuft.

Installation



WARNUNG!

Risiko von Stromschlägen

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe ["Sicherheitshinweise" auf Seite 2.](#)



WARNUNG!

Kippgefahr

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe ["Sicherheitshinweise" auf Seite 2.](#)

Vorsicht!

Die Maschine muss mit einer Netzsicherung oder mit einem Überspannungsschutz in der Stromzufuhr abgesichert sein.

Vorsicht!

Elektrostatische Entladungen (ESD) können die elektronischen Bauteile beschädigen. Alle elektronischen Leiterplatten in der Maschine sind durch elektrostatische Entladungen gefährdet.

Die Umgebung der Maschine muss Befolgende Bedingungen erfüllen:

- Betriebstemperatur 15 bis 35 °C
- Luftfeuchtigkeit 30 bis 80% relative Luftfeuchte

Stellen Sie die Maschine nicht in der Nähe von Heizungen auf. Stellen Sie sicher, dass die Luftzirkulation durch genügend Platz um die Maschine herum gesichert ist.

Der Stromanschluss muss sich in der Nähe der Maschine befinden und leicht erreichbar sein.

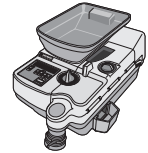
Wenn der Stecker am Stromkabel zur Maschine eine Sicherung besitzt, vergewissern Sie sich, dass die Amperezahl korrekt ist.

Schließen Sie die Maschine direkt an die Gebäudestromversorgung an. Verwenden Sie kein Netz-Verlängerungskabel.

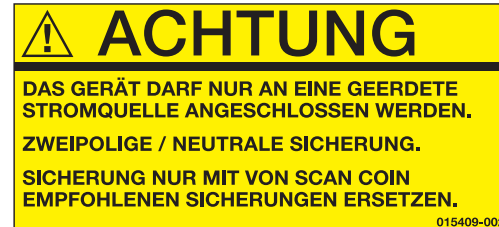
Auch wenn diese Maschine den nationalen und internationalen Standards und Vorschriften entspricht, wird empfohlen, dass Geräte, die ein hohes Niveau elektromagnetischer Störungen (EMI) oder Vibrationen erzeugen, nicht in der Nähe der Maschine aufgestellt werden.

Lagehinweise

Sofern nichts anderes angegeben ist, beziehen sich Lage- und Richtungsangaben wie links, rechts, oben, unten, hinten, im Uhrzeigersinn und entgegen dem Uhrzeigersinn auf die Maschine bei der Ansicht von vorn.

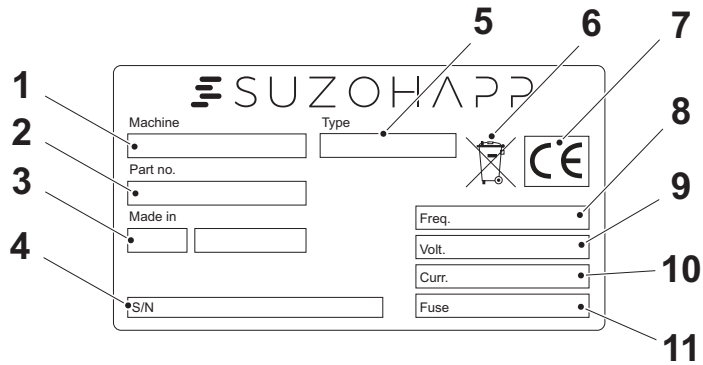


Warnungsetiketten



Typenschild

Das nachstehende Typenschild ist ein **Beispiel** der Informationen auf der Maschine.



- | | |
|--|--------------------|
| 1 Maschinenmodell | 6 WEEE-richtlinie* |
| 2 Teile-Nr. | 7 CE-Symbol |
| 3 Herstellungsjahr/
Herstellungsort | 8 Frequenz |
| 4 Seriennr. | 9 Netzspannung |
| 5 Maschinentyp | 10 Stromverbrauch |
| | 11 Sicherung |

*Siehe ["Umweltverträglichkeit" auf Seite 1.](#)

Einleitung

Die Münzzähler SC-350/360 sind allgemein, kompakte Tischmaschinen zur Zählung von Münzen. Die Maschinen können mehrere, im Voraus festgelegte, Münznennwerte zählen.

SC-350 besitzt eine manuelle Münzschütte, SC 360 besitzt eine automatische.

Die zu zählenden Münzen werden in die Münzschütte gefüllt. Stellen Sie den Durchmesserregler und den Stärkenregler auf die gewünschte Position, siehe [“Technische Daten” auf Seite 17](#) Für min./max. Münzdurchmesser und -stärke.

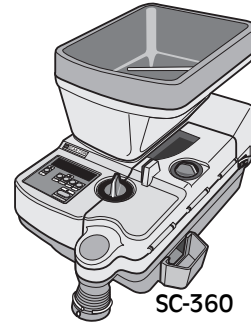
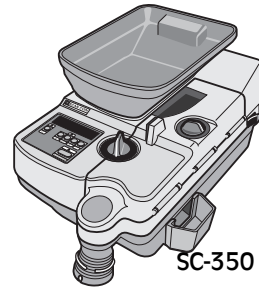
Nach einer kleinen Justierung kann die Maschine Münzen mit einem Durchmesser von bis zu 38 mm zählen. siehe [“Das Zählen von Münzen von bis zu 38 mm” auf Seite 13.](#)

Nach erfolgter Zählung erscheinen die Münzen im Münzauswurf. Hier können die Münzen entweder in Säcke oder Hülsen gefüllt werden, je nach dem angebrachten Zusatzgerät.

Zurückgewiesene Münzen werden zur Rückgabeschale umgeleitet.

Durch Betätigung verschiedener Tasten können die einzelnen Betriebsarten eingestellt werden.

Wenn die Maschine mit einer seriellen Schnittstelle ausgestattet ist, kann sie mit einem Computer gesteuert werden. Dadurch kann die Maschine z.B. als Ausgabegerät benutzt werden.



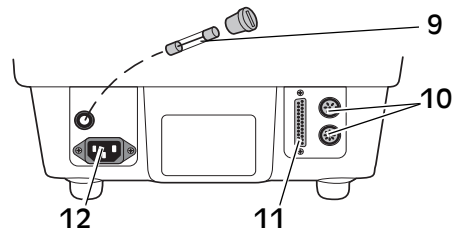
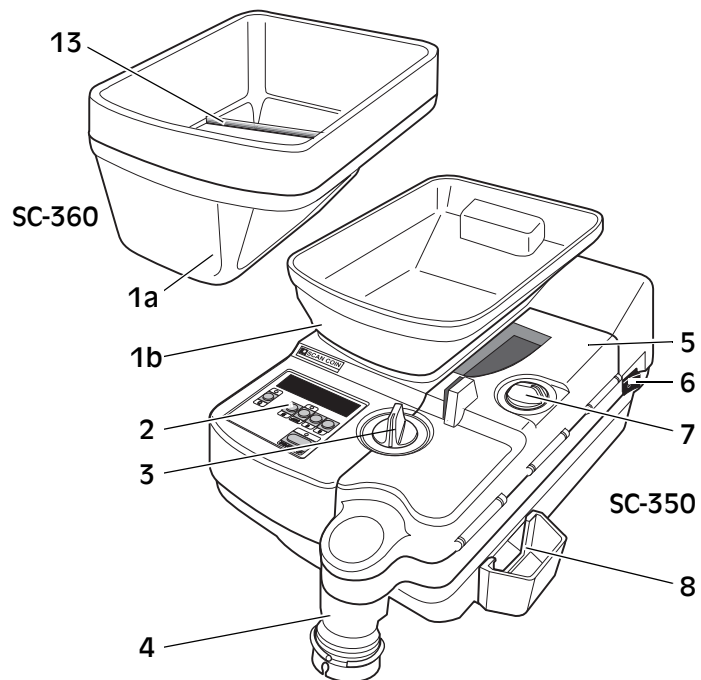
Software-Version

Diese Bedienungsanleitung gilt für Software-Version 4.03.

Zubehör

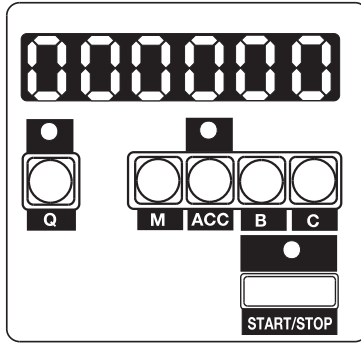
Für weitere Informationen über Zubehör, wenden Sie sich bitte an Ihren SUZOHAPP-Representant.

Maschinenteile



- | | |
|------------------------|---|
| 1 a Münzschütte SC 360 | 9 Sicherung |
| 1 b Münzschütte SC 350 | 10 RD / AUX anschluß |
| 2 Bedienungs-feld | 11 Serielle Schnittstelle |
| 3 Durchmesserregler | 12 Netzanschluß |
| 4 Münz-auswurf | 13 Münzenteiler |
| 5 Inspektionsklappe | Vorsicht! Verwenden Sie nicht als Hebe-griff |
| 6 Stärkenregler | |
| 7 Hauptschalter | |
| 8 Rückgabeschale | |

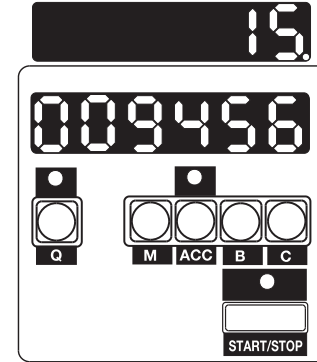
Bedienungsfield



Taste	Funktion
Start/Stop	Startet und stoppt die Maschine.
Q	Menge (Quantity). Auswahl und/oder Anzeige festgelegter Stückzahlen oder temporärer Stückzahlen. Einstellung temporärer Stückzahlen.
M	Speicher (Memory). Übertragung der Anzahl der gezählten Münzen in den Speicher und Zurücksetzen der Anzeige auf null.
ACC	Akkumulator (Accumulator). Zeigt den Inhalt des Maschinenspeichers an.
B	Stückzahl (Batch). Zeigt die Anzahl der seit dem letzten Zurücksetzen oder der letzten fertiggezählten Stoppstückzahl an.
C	Löschen (Clear). Zurücksetzen der Anzeige.

Das Anzeigefeld hat sechs Stellen und kann Zahlen bis zu ca. vier Milliarden anzeigen. Bei Zahlen über 999 999 schaltet das Anzeigefeld automatisch zwischen der oberen und der unteren

Stellenreihe um. Beispiel: 15 009 456 wird als „15.“ und „009456“ angezeigt.



Hinweis!

Der Dezimalpunkt außen rechts leuchtet auf, wenn die obere Stellenreihe angezeigt wird.

Speicher

Die Maschine hat einen Speicher und speichert alle Daten der Register ab, auch wenn ausgeschaltet wird. Der Inhalt des Speichers kann vom Anwender zurückgesetzt werden.

Die grüne LED über der Taste **ACC** leuchtet auf, wenn ein Betrag gespeichert wurde.

Tasten mit Verzögerungsfunktion

Alle Tasten, die den Inhalt eines Registers beeinflussen, wie die Speichertaste, das Zurücksetzen der gezählten Münzenzahl usw. haben eine eingebaute Verzögerung für den Fall einer fehlerhaften Eingabe.

Betrieb

WARNUNG!

Klemmgefahr

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe

[“Sicherheitshinweise” auf Seite 2.](#)



Betriebsarten

Die SC-350/360 haben zwei Betriebsarten, fortlaufende Zählung und Stückzählung:

Fortlaufende Zählung

Bei der fortlaufenden Zählung werden die Münzen gezählt und die jeweils aktuelle Gesamtsumme wird fortlaufend angezeigt.

Die grüne LED über der **Start/Stop**-Taste leuchtet auf, wenn Münzen gezählt werden.

- Die grüne LED blinkt, wenn die Inspektionsklappe offen ist.
- Wird die Inspektionsklappe geschlossen, hört die LED auf zu blinken. Danach kann wieder gestartet werden.

Wenn fünf Sekunden lang keine Münzen den Detektor passieren, stoppt die Drehscheibe und setzt leicht zurück, bevor sie wieder startet. Wenn auch während der nächsten fünf Sekunden keine Münzen passieren, stoppt die Drehscheibe automatisch. Die Ursache des Stillstandes kann sein:

- es sind keine Münzen mehr zu zählen oder
- der Münzfluss ist blockiert.

Diese Funktion kann ausgeschaltet werden (siehe [“Umgehen des automatischen Stopps” auf Seite 12.](#))

Stückzählung

Bei der Stückzählung werden die Münzen bis zu einer voreingestellten Menge gezählt und dann die Zählung gestoppt. Die Maschine verfügt über sieben programmierte Mengenstopps bei 20, 40, 50, 1000, 2000, 4000 und 5000 Stück.

Zusätzlich gibt es eine temporäre Stoppstückzahl, die zwischen 5 und 1 000 000 festgelegt werden kann. Diese findet Anwendung, wenn die Menge der zu zählenden Münzen nicht von den programmierten Mengenstopps erfasst wird.

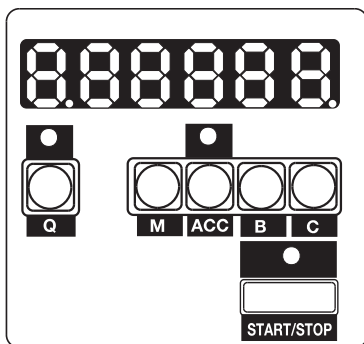
Die programmierten Mengenstopps können geändert werden, siehe [“Ändern der eingestellten Stoppstückzahl” auf Seite 11.](#)

Die grüne LED über der Taste **Q** leuchtet auf, wenn für die Zählung eine festgelegte Stückzahl eingestellt wurde. Sie blinkt, wenn eine komplette Stückzahl gezählt worden ist, d.h. wenn die Stoppstückzahl erreicht wurde.

Inbetriebnahme

- Netz kabel anschließen.
- Netzschalter Einschalten.
- Die Ziffer „8“ wird kurzfristig zu Testzwecken an allen Stellen der Anzeige eingeblendet.

Danach wird die Summe der Münzen angezeigt, die gezählt wurden, seitdem zuletzt ausgeschaltet war. Die Maschine ist jetzt betriebsbereit.



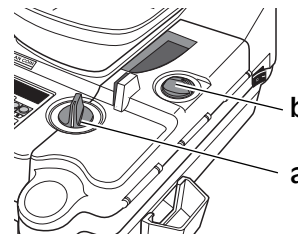
Fortlaufende Zählung



WARNUNG! Kippgefahr

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe [“Sicherheitshinweise” auf Seite 2.](#)

- Wiederholt auf **Q** drücken, bis die grüne LED erlischt.
- Stellen Sie den Durchmesserregler (a) und den Stärkenregler (b) auf die gewünschte Position.
- Münzen in die Maschine füllen.
- Auf **Start/Stop** drücken.



Die Zählung startet und die Summe der bereits gezählten Münzen wird fortlaufend angezeigt.

- Auf **Start/Stop** drücken, um während des Zählens zu stoppen.

Speichern

Nach Beendigung des Zählvorgangs auf die Taste **M** drücken, um die Anzahl der gewählten Münzen zu speichern.

Die Anzeige stellt sich auf null zurück und die erfolgte Speicherung wird durch das Aufleuchten der grünen LED über der Taste **ACC** angezeigt.

Speicherinhalt lesen

Der Speicherinhalt kann durch Drücken und Halten der Taste **ACC** abgerufen werden.

>>>

>>>

Speicherinhalt löschen

Um den Speicherinhalt zu löschen, gleichzeitig auf die Tasten **C** und **ACC** drücken.

Zurücksetzen

Für das Zurücksetzen der Anzeige die Taste **C** drücken.

Hinweis!

Überprüfen Sie während des Zählvorgangs die zurückgegebenen Münzen und geben Sie gültige Münzen wieder in den Trichter ein.

Stückzählung



WARNUNG! Kippgefahr

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe [“Sicherheitshinweise” auf Seite 2.](#)

- a) Durch mehrmaliges Drücken der Taste **Q** werden die sieben fest programmierten Stoppstückzahlen angezeigt.
- b) Wählen Sie die gewünschte Stoppstückzahl und halten Sie die Taste **Q** gedrückt.
Nun wird links die gewählte **Stoppstückzahl** und rechts die **Menge** angezeigt. Siehe auch [“Betriebsarten” auf Seite 8.](#)

Die LED über **Q** leuchtet ebenfalls, um anzuzeigen, dass die Maschine auf Stückzählung eingestellt ist.

- c) Die Taste **B** drücken, um zu prüfen, dass das Stückzahlregister auf null gestellt ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, gleichzeitig auf **B** und **C** drücken, um das Register zurückzusetzen.

- d) Die Taste **Start/Stop** drücken.

Die Zählung startet und stoppt, wenn die Stoppstückzahl erreicht ist. Die LED über **Q** blinkt, wenn die volle Stoppstückzahl erreicht ist. Wenn die Maschine das nächste Mal gestartet wird, wird dieses Register automatisch auf null gesetzt.

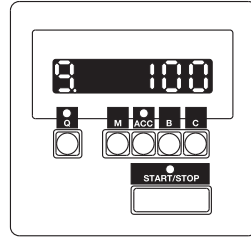
- Wenn weitere Münzen zu zählen sind, auf Start/Stop drücken, um die Zählung fortzusetzen.
- Wenn die zuletzt erreichte Stückzahl nicht vollständig ist, d.h. die LED über **Q** blinkt nicht, auf **B** drücken, um die Anzahl der Münzen in dem Sack anzuzeigen (Teilmengenregister).

Gleichzeitig auf **B** und **C** drücken, um das Teilmengenregister auf null zurückzusetzen.

- a) Während des Zählens auf zurückgewiesene Münzen achten und gültige Münzen wieder in den Münztrichter legen.
- b) Um den Stückzählmodus zu verlassen, mehrmals auf die Taste **Q** drücken, bis die LED über der Taste **nicht** leuchtet.

Einstellen einer temporären Stoppstückzahl

- a) Halten Sie die Taste **Q** gedrückt, und wählen Sie die Stoppstückzahl mit **M**, **ACC**, **B** und **C**.



Jeder Tastendruck ändert die direkt oberhalb angezeigte Ziffer (**M** wird für zwei Ziffern benutzt). Links außen wird die Ziffer „9“ angezeigt und gibt an, dass Sie mit einer temporären Stoppstückzahl arbeiten.

- b) Die Taste **Q** loslassen.

Die Maschine ist jetzt bereit, die temporäre Menge auszuzählen.

- c) Der weitere Vorgang ist der gleiche, siehe [“Stückzählung” auf Seite 10](#), Punkte 2 bis 8.

Hinweis!

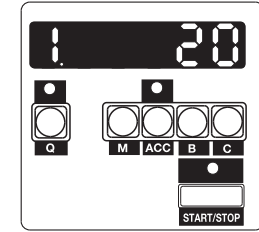
Die temporäre Menge wird **nicht** abgespeichert. Sie wird gelöscht, sobald eine andere Stoppstückzahl ausgewählt wird.

Ändern der eingestellten Stoppstückzahl

- a) Die Maschine einschalten, gleichzeitig die Taste **Q** gedrückt halten.
- b) Wenn nicht mehr nur die Ziffernreihe „8“ angezeigt wird, die Taste **Q** loslassen.

- c) Die Maschine wird jetzt im Programmiermodus betrieben.

Die Zahl ganz links zeigt die Referenznummer der voreingestellten **Stoppstückzahlen** (1 bis 7) an, die anderen Zahlen die Stoppstückzahl.



- d) Drücken Sie mehrmals die Taste **Q**, bis die Referenznummer für die gewünschte Stoppstückzahl angezeigt wird.
- e) Auf **M**, **ACC**, **B** oder **C** drücken, um die voreingestellte Stoppstückzahl zu ändern.
Mit jedem Tastendruck wird die direkt oberhalb liegende Ziffer geändert (**M** dient für zwei Stellen).
- f) Zur Änderung einer weiteren Stoppstückzahl auf Schritt 4 zurückgehen.
- g) Wenn alle gewünschten Stoppstückzahlen geändert sind, auf **Start/Stop** drücken, bis die Ziffer links außen nicht mehr angezeigt wird.

Hinweis!

Alle voreingestellten Stoppstückzahlen sind jetzt gespeichert und bleiben erhalten, auch wenn Ausgeschaltet wird.

Blockierter Münzauswurf



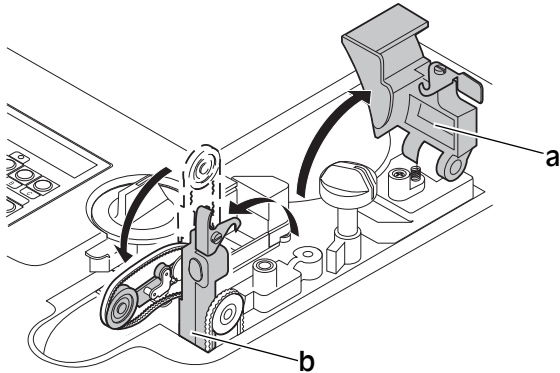
WARNUNG!

Risiko durch Stromschläge

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe [“Sicherheitshinweise” auf Seite 2.](#)

Wenn eine zu große Münze den Auslass an der Drehscheibe des Münztrichters blockiert:

- Inspektionsklappe öffnen.
- Heben Sie den Zuführungsmechanismus (b) und den Stärkenführungsblock (a) an.



- Entfernen Sie die Münze, die den Auswurf der Drehscheibe blockiert.
- Setzen Sie den Stärkenführungsblock und den Zuführungsmechanismus wieder ein.
- Inspektionsklappe schließen.
- Auf die Taste **Start/Stop** drücken, um die Zählung fortzusetzen.

Umgehen des automatischen Stopps

- Die Maschine Einschalten und gleichzeitig die Taste **C** gedrückt halten.

Mit der Meldung „St0P 0“ wird angezeigt, dass die automatische Stoppfunktion **aus**geschaltet wurde.

- Diesen Vorgang wiederholen, wenn die automatische Stoppfunktion wieder gewünscht wird.

Mit „St0P 1“ wird angezeigt, dass die automatische Stoppfunktion wieder **ein**geschaltet ist.

Service

Diese Funktion ist normalerweise ausgeschaltet.

Wenn ein Service der Maschine fällig ist, bestehen zwei Möglichkeiten:

- Der Dezimalpunkt ganz links im Anzeigefenster blinkt. Das Zählen kann fortgesetzt werden.
- Eine Service-Meldung, „Call for service“ (Service rufen) wird beim Einschalten der Maschine angezeigt. Diese Meldung ist mit der Taste **C** zu bestätigen. Der Dezimalpunkt ganz links im Anzeigefenster beginnt zu blinken. Das Zählen kann fortgesetzt werden.

Die Wartung sollte von Ihrer SUZOHAPP-Representant vorgenommen werden.

Hinweis!

Nach einer voreingestellten Anzahl von Münzen können Sie die Service-Meldung nicht mehr bestätigen. Verständigen Sie bitte Ihre SUZOHAPP-Representant.

Das Zählen von Münzen von bis zu 38 mm

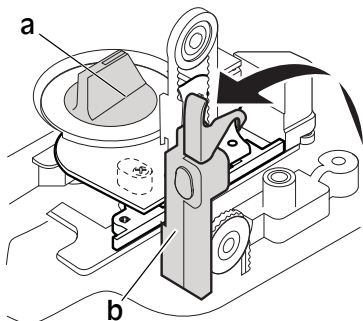


WARNUNG!

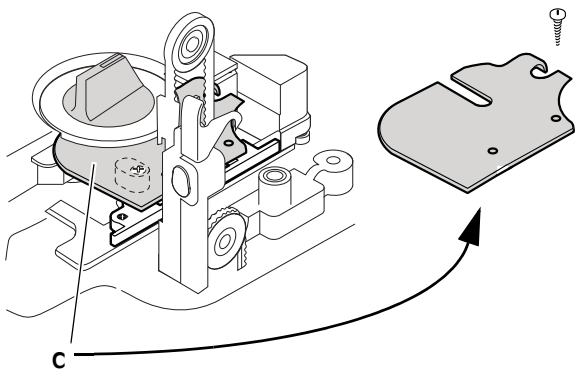
Risiko durch Stromschläge

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe ["Sicherheitshinweise" auf Seite 2.](#)

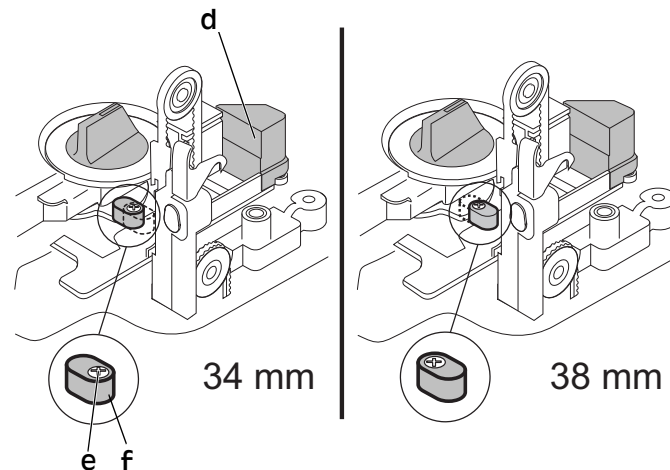
- Stellen Sie den Durchmesserregler (a) auf **14 mm** (min.)
- Inspektionsklappe öffnen.
- Heben Sie die Zuführungseinheit (b) an.



- Entfernen Sie die Deckplatte (c).



- Halten Sie (d) fest, während Sie Schritt 6 unten ausführen.
- Entfernen Sie Schraube (e) und drehen Sie (f) eine halbe Umdrehung (180°) bis zur gezeigten Position.
- Ziehen Sie die Schraube wieder an.
- Lassen Sie (d) wieder los.



- Deckplatte wieder einbauen.
- Senken Sie die Zuführungseinheit.
- Inspektionsklappe schließen.
- Stellen Sie den Durchmesserregler auf **34 mm** (max.). Lassen Sie einige Münzen durch die Maschine laufen.

Störungssuche



WARNUNG!

Risiko von Stromschlägen

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe

[“Sicherheitshinweise” auf Seite 2.](#)

nach Zimmertemperatur), bis die normale Betriebstemperatur erreicht ist.

Wie die Störung weiterhin besteht, setzen Sie sich mit Ihrem SUZOHAPP-Representant in Verbindung.

Keine Displayanzeige/Das Maschine startet nicht

Wenn die Anzeige bei Einschalten der Maschine leer ist, wird als erstes das Netzkabel geprüft. Wenn die Störung weiterhin besteht, setzen Sie sich mit Ihrem SUZOHAPP-Representant in Verbindung.

Anzeige wird leer

Die Stromversorgung der Elektronik hat eine automatische thermische Abschaltfunktion, die bei Überlastung der Stromversorgung ausgelöst wird.

Die Maschine Ausschalten und 15-20 Minuten lang abkühlen lassen (je nach Zimmertemperatur), bis die normale Betriebstemperatur erreicht ist.

Motor stoppt

Hinweis!

Die Inspektionsklappe muss geschlossen sein, damit eingeschaltet werden kann.

Der Motor hat eine automatische thermische Schutzschaltung, die ausgelöst wird, wenn die Motorwicklung überhitzt wird. Die Maschine Ausschalten und 15-20 Minuten lang abkühlen lassen (je

Wartung



WARNUNG!

Risiko von Stromschlägen

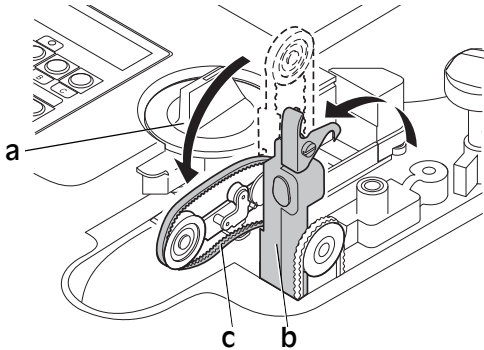
Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, siehe [“Sicherheitshinweise” auf Seite 2.](#)

Vorsicht!

Versuchen Sie nicht, irgendwelche Teile der Maschine einzuölen oder zu schmieren. Alle Lager sind dauergeschmiert und werden durch zusätzliches Schmiermittel zerstört.

Transportriemen auswechseln

- a) Stellen Sie den Durchmesserregler (a) auf **34 mm** (max.).
- b) Inspektionsklappe öffnen.
- c) Heben Sie den Zuführungsmechanismus (b) und den Auswurfriemen (c) an.



- d) Entfernen Sie den alten Auswurfriemen und tauschen Sie diesen gegen einen neuen aus

- e) Setzen Sie den Zuführungsmechanismus und den Auswurfriemen wieder ein.
- f) Inspektionsklappe schließen.
- g) Stellen Sie den Durchmesserregler auf die gewünschte Position.

Reinigung

Vorsicht!

Verwenden Sie nur Reinigungsmaterialien, die nicht kratzen.

Die Maschine ist **täglich** zu reinigen, um zu verhindern, dass sich Schmutz ansammelt und die Betriebssicherheit beeinträchtigt wird.

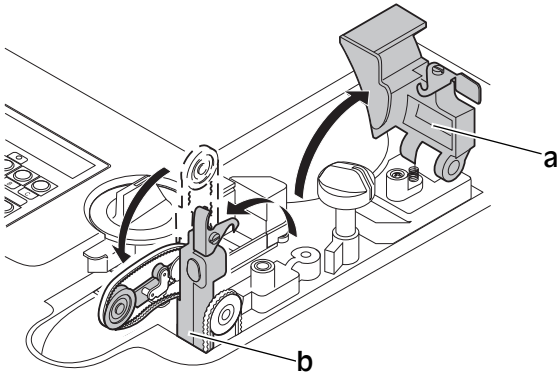
Den Münzdetektor mit einem weichen Lappen abwischen.

Die Drehscheibe der Maschine mit einem Staubsauger säubern.

Münzlaufbahn säubern

Die Münzlaufbahn ist regelmäßig zu säubern, um eine hohe Zählleistung sicherzustellen.

- Inspektionsklappe öffnen.
- Heben Sie den Zuführungsmechanismus (b) an, um zur Münzlaufschiene zu gelangen.
- Heben Sie den Stärkenführungsblock (a) an.



- Reinigen Sie die Münzlaufschiene mit einer Bürste oder dem mitgelieferten Plastikschaber.

- Setzen Sie den Stärkenführungsblock und den Zuführungsmechanismus wieder ein.
- Inspektionsklappe schließen.

Transportriemen säubern

Für bessere Leistung sollte der Transportriemen ab und zu gesäubert werden.

- Den Riemen auszubauen, siehe [“Transportriemen auswechseln” auf Seite 15.](#)
- Den Riemen mit einem Papierhandtuch, das mit Spiritus oder einem anderen milden Entfettungsmittel befeuchtet wurde, säubern.
- Den Ausgabemechanismus und Transportriemen wieder einbauen.
- Inspektionsklappe schließen.

Teknische Daten

Artikelnummer:

SC-350 019350-00x
SC-360 019360-00x

Netzspannung **110-130/220-240 V AC**

Frequenz **60/50 Hz**

Stromverbrauch:

SC-350 0,50 A
SC-360 0,55 A

Leistungsaufnahme:

SC-350 100 W
SC-360 120 W

Zählung:

Max. Geschwindigkeit -
Münzdurchmesser 15 mm. 3000 Münzen/Minute
Münzdurchmesser. 14,0-34,0 mm
.....max. 23.0 mm im Unterschied
Münzstärke 1,0-3,6 mm
.....max. 2.6 mm im Unterschied

Anzeige **6-stellig**

Mengenbereich **5-1000000**

Abmessungen:

Breite 295 mm
Tiefe 480 mm
Höhe SC-350 250 mm
Höhe SC-360 380 mm

Gewicht:

SC-350 17,5 kg
SC-360 19,5 kg

Schallpegel (bei Betrieb) **81 dB (A)**